



Insgesamt 20 Menschen werden in den nächsten Tagen erwartet

Neuzuweisung: Stadt Meinerzhagen nimmt Familien aus Syrien auf

Die Stadt Meinerzhagen nimmt weitere Flüchtlinge auf: Insgesamt zwanzig Personen wurden der Stadt seitens der Bezirksregierung Arnberg zugeteilt. Im Laufe des heutigen Tages sowie in der kommenden Woche werden die Flüchtlinge in Meinerzhagen eintreffen. Für eine Unterbringung der Familien, die aus Syrien stammen, ist gesorgt.

Die Ankunft der Flüchtlinge ist für heute sowie Mitte der kommenden Woche angekündigt; die Vorbereitungen für eine Unterkunft und Erstausrüstung sind getroffen. In dieser Woche erwartet die Stadt Meinerzhagen zunächst zwei Familien mit je drei Kindern, die in Wohnungen der Meinerzhagener Baugesellschaft unterkommen werden. Weitere zehn Personen treffen in der nächsten Woche in Meinerzhagen ein.

„Gemeinsam mit der Meinerzhagener Baugesellschaft haben wir für die Frauen, Männer und Kinder, die in den nächsten Tagen nach Meinerzhagen kommen werden, eine Unterbringung gefunden“, erläutert Silvia Markus, die im Fachbereich Bürgerservice für den Fachdienst Soziales zuständig ist. „Nachdem wir seit Längerem keine neuen Zuweisungen für unsere Stadt hatten, sind wir gut vorbereitet, die nun zu uns kommenden Flüchtlinge willkommen zu heißen und ihnen die Grundlagen für einen guten Start hier in Meinerzhagen zu bieten. Dazu tragen auch die vielen ehrenamtlichen Helfer bei, die die Flüchtlinge an verschiedenen Stellen weiter begleiten.“

Die nun ankommenden Familien werden für mindestens drei Jahre in Meinerzhagen bleiben: Die Wohnsitzregelung sieht vor, dass anerkannte Flüchtlinge über diesen Zeitraum hinweg in dem Bundesland, in dem sie ihr Asylverfahren durchliefen, an einem ihnen zugewiesenen Ort wohnen. Bis dato leben 234 Menschen mit diesem Status in Meinerzhagen. Seit Längerem hatte es keine Zuweisung in die Stadt gegeben, so dass die Quote in den vergangenen Monaten gesunken war. Mit der Neuzuweisung steigt die Auslastung der Stadt nun wieder auf knapp 90 Prozent des festgelegten Kontingents.